

Adolf, die Nazisau - Comic von Walter Moers

Vorwort

Im Jahr 1997 erschien im Scherz-Magazin TITANIC unter dem Titel „Ein Abend mit mehreren Symbolen“ eine zweiseitige Geschichte, in der überraschend Adolf Hitler zu Besuch kam. Wenn das einmal geschehen ist, wird man ihn so schnell nicht wieder los, die meisten europäischen Länder wissen ein Liedchen davon zu singen. Er erzählte mir von seinem Versuch, nach der Verjährung seiner Schuld ein neues Leben zu beginnen. Dies ist seine Geschichte.

So oder ähnlich könnte das Vorwort zu diesem Buch aussehen, das übliche, abgebrühte humoristische Gefasel vom Zeichner, der zum Opfer seiner eigenen Kreation geworden ist. Stimmt ja gar nicht! In Wirklichkeit habe ich dieses Buch gemacht, weil Adolf Hitler so einfach zu zeichnen ist. Man braucht dafür nur sechs kleine Zutaten:



Nase



Augen



Mund



Bart



Ohr



Frisur

Versuchen Sie es doch bei Gelegenheit auch einmal.

Walter Moers

Ein Abend mit mehreren Symbolen (W. MOERS)

Gestern kam mich abends nach langer Zeit  nochmal besuchen...



Du altes Arschloch!
Läßt dich auch nochmal blicken!!

Moers! You crazy motherfucker!!

Er hatte eine Flasche Chantre mitgebracht.

Oh! Chantre!
You know what good is!

Six years old!

Wir plauderten ein bißchen, so von Ausnahmekünstler zu Ausnahmekünstler.

My last record didn't very well at the HITPARADE...

Bah! Mei comics don't sell ferry well to! It's the fuckin färs! Sey don't know se pläschörs of BLINDER GEHORSAM anymore!

Irgendwann kamen wir dann auf sein Lieblingsthema...

Michael Jackson!!

He don't know shit!!

He puts his finger in the assholes of little boys, and when they **YODEL**, he thinks it's Soulmusic!

Einige Chantres später:

... and what's all the fuzz about the fuckin' FUGEES?! I don't get it!! And I don't give a shit about the WU-TANG-CLAN either! I did this stuff, when I pissed in my PAMPERS®! Maybe they are big in SPEX, but...

Schließlich hatte ich es dicke...

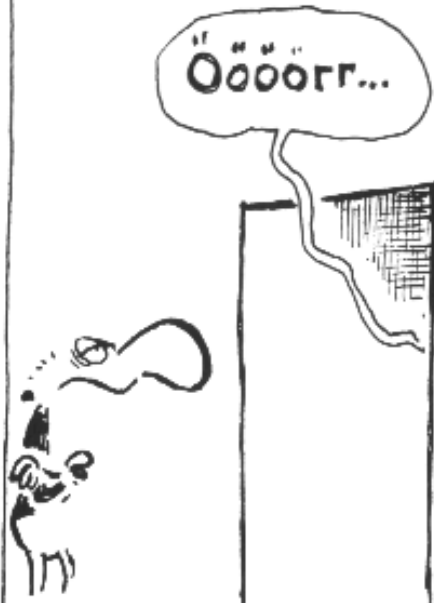
You know, vhot yur problemm iss? It's yur **Scheiß-Symbol!!** It lucks als wäre es für einen Esoterikbuchladen gemacht, der nebenbei Speere und Trompeten verkauft! You schutt damp this shit and mek samm guft **MUSIK** ägäu!



Da war er natürlich beleidigt. Man erkennt das bei ihm daran, daß er die Lippen aufeinander preßt, wodurch sie ganz schmal werden, was ich bei Negern immer irgendwie unheimlich finde.



Dann mußte er kotzen, wie üblich.



In dem Moment klingelte es wieder an der Tür. Es war **Adolf Hitler!**



Der hatte mir gerade noch gefehlt...

Oh - Chantre?

Äh... bedien' dich..!

Er erzählte, was in der Zwischenzeit so gelaufen war.

Naja, und dann habe äch den Krägg verloren, leider, und äch mußte eine Weile untertauchen, höchst wahr...

Echt..?

Irgendwann kam er dann auf sein Lieblingsthema.

De Jodn! Chrr!
De Jodn!!



Das war der Augenblick, in dem
♂ vom Klo zurück kam.

Pränz!

Hitler!

My name isn't Prince anymore!
It's ♂ now! It's a symbol!!

I've changed my name too!
It's not Adolf Hitler anymore!
It is Oskar Schindler now!

Oh, really?

Yes! And I have
a symbol too!

No shit!? What is
it like?

Sie verstanden sich auf Antrieb
und gingen zusammen auf's Klo,
um ihre Symbole an die Kacheln
zu malen.

It's like this ... no, wait ... like
this ... **Fuck!!!** I forgot my own symbol!

Haha! To drunk to rule
the world!

I'm an artist too,
you know that?

Really? You're
a musician?

Da klingelte es schon wieder! Es
war Michael Jackson!

Meikel!!
Alter Kinder-
ficker!!

Mumpf!:

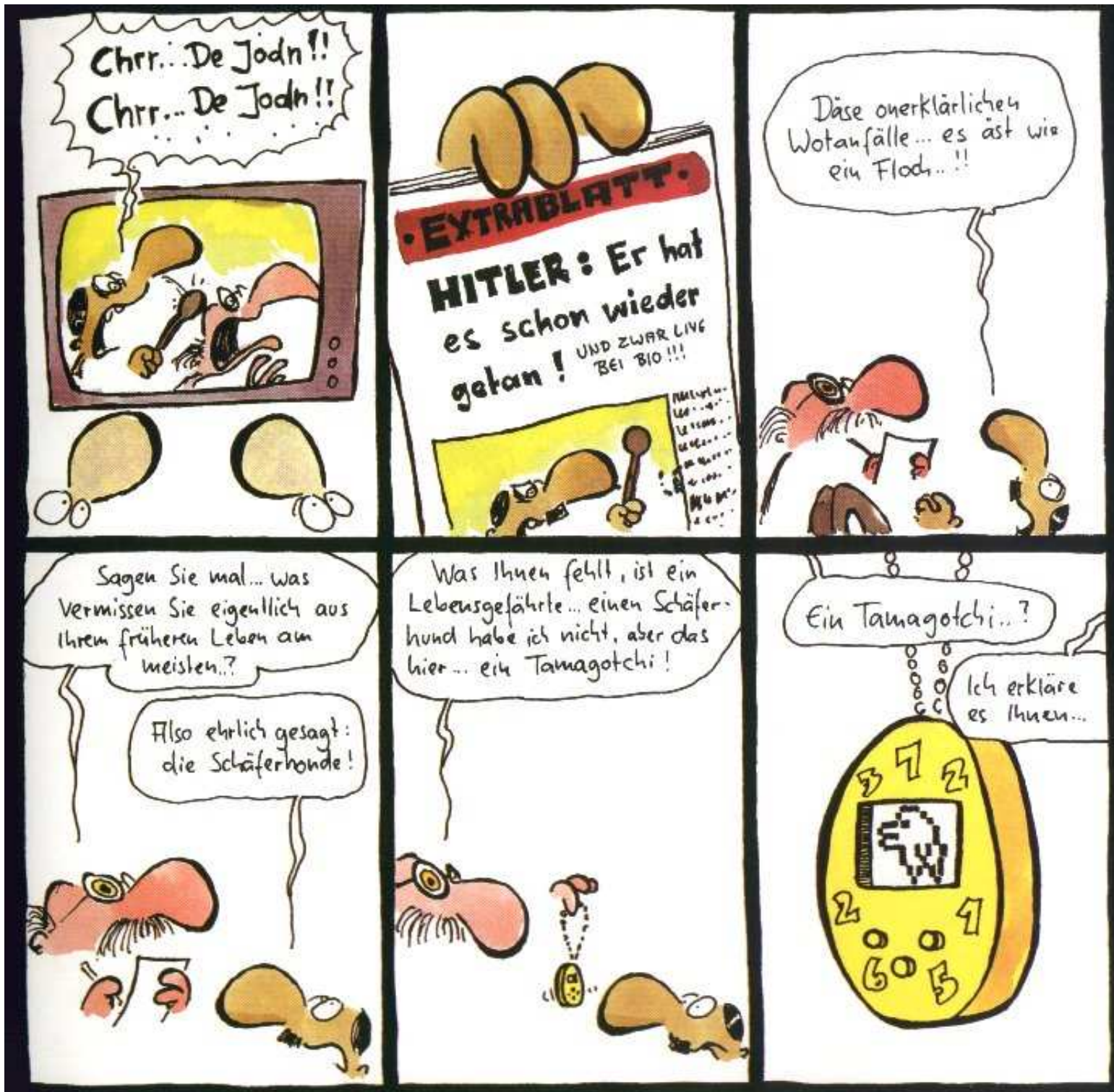
Look! I've changed my
nose again! I look like a
jew now! Now I'm a **symbol**
for all the races in the
World!!

Sie dürfen mir glauben, daß
der wirklich komplizierte Teil
des Abends damit gerade erst
begonnen hatte...

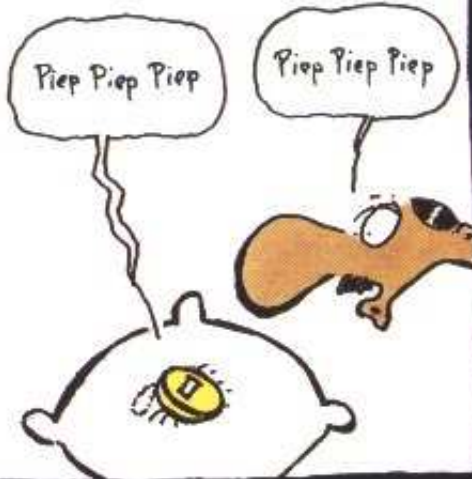
Oh-Chantre?!:







Zum ersten Mal in seinem Leben
empfindet Adolf so etwas wie
echte Zuneigung...



... zum ersten Mal die Rückseite
des Tamagotchis betrachtet...



Die beiden werden unzertrennlich...



Bis Adolf eines Tages...



Ab da war nichts mehr wie vorher...



Alte Wunden reißen wieder auf...

Chrr... De Japsen!
Chrr... De Japsen!
Älände Verräter!!
Wägen zwei läppischen
Atombomben wärfen sä
das Handtuch!! Chrr!!
Chrr!!!



Eines Nachts hat das Tamagotchi ganz dollen Hunger...

Piep Piep Piep
Piep Piep Piep!

Aber Adolf bleibt hartherzig.

Piep Piep
Piep

Piep Piep am
Hrsch, du
Schlätzaugen-
gezöcht...!

Am nächsten Morgen:

Was habe
äch getan...?

Warum moß äch alles zär-
stören, was äch liebe?! Mein
Vaterland... mein Tamagotchi...
...schnöff...

Tja, es geht doch wohl nichts
über eine echte zwischen-
menschliche Beziehung... wann
hatten Sie eigentlich zum
letzten Mal Geschlechtsverkehr..?

Also...äh... da moß äch nach-
denken... also da war Geli, aber
die wollte nicht... und dann Leni,
aber die wollte auch nicht... und
dann Eva, natürlich, aber die
wollte auch nie... und dann kam
auch schon der Rosslandfeldzug,
nicht wahr, und dann die Flucht...
äch war sehr beschäftigt... äh...

Was schreiben Sä da..?

Ich verschreibe Ihnen
einen **ordentlichen**
Fick !!



Kann Adolf den Schatten der Vergangenheit bewältigen?
Kann er den Schmerz über den Verlust des Tamagotchis ertragen?
Ist er nach all den Jahren überhaupt noch in der Lage, eine Erektion zu errichten?
Lesen Sie die Antworten auf all diese Fragen in:



Sündige Vergangenheit



FORTSETZUNG FOLGT!



Sündige Vergangenheit



Wir erinnern uns: Adolf hatte leider den 2. Weltkrieg verloren und mußte untertauchen. Jahrelang lebt er in der Kanalisation und darf über seine Fehler nachdenken...

Ich hätte Russland besser über die Flanke angreifen sollen...



Dann Verjährt endlich seine Schuld. Aber Adolf kommt mit der neuen Zeit nicht gleich zurecht. Er wendet sich an den undurchsichtigen **DR. FURUNKEL**, der verspricht, Adolfs Probleme zu lösen. Erste Versuche schlagen jedoch fehl. Schließlich verschreibt Dr. Furunkel ihm einen **ordentlichen Fick...**

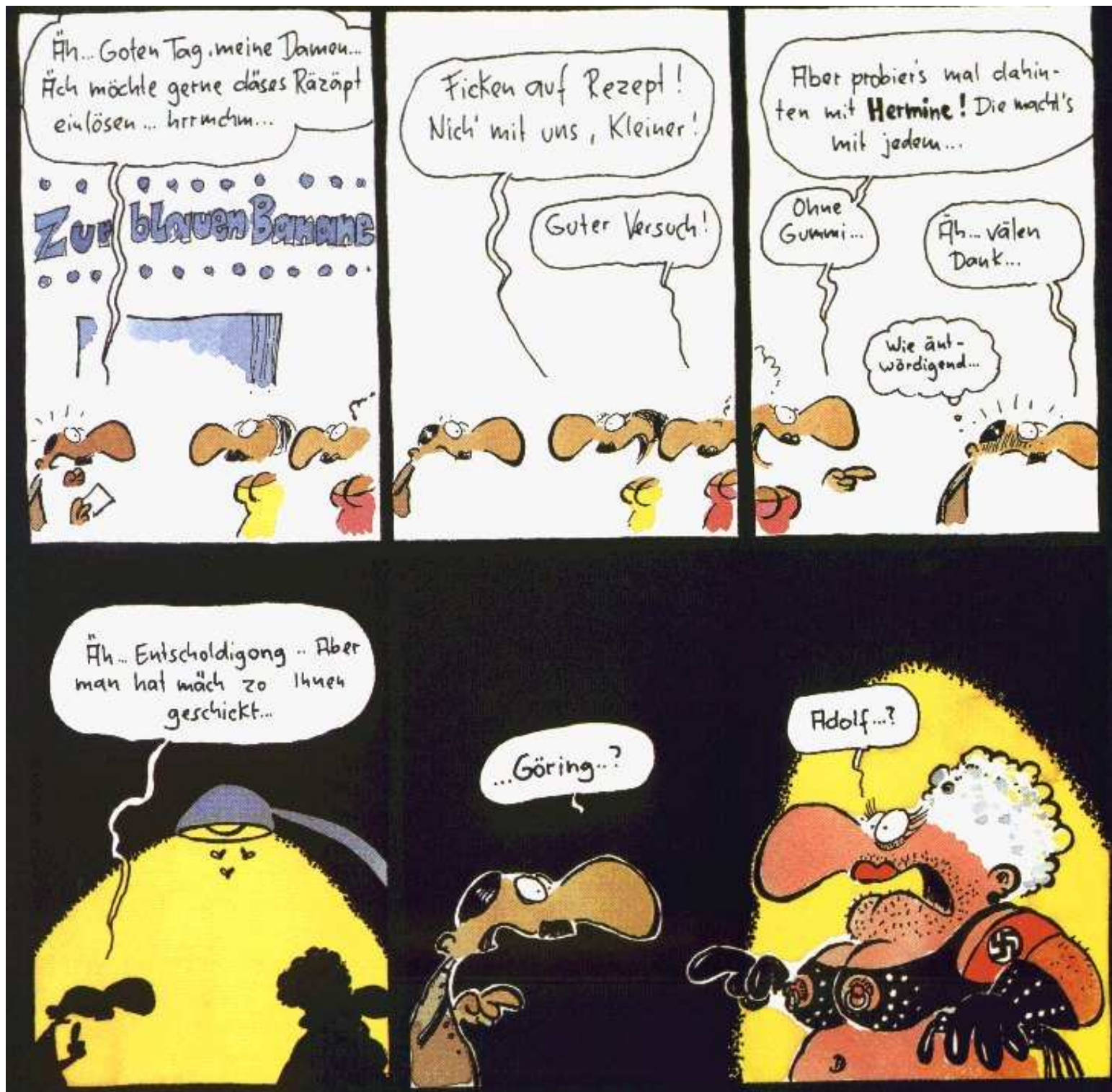
Ich verschreibe Ihnen einen ordentlichen Fick !!

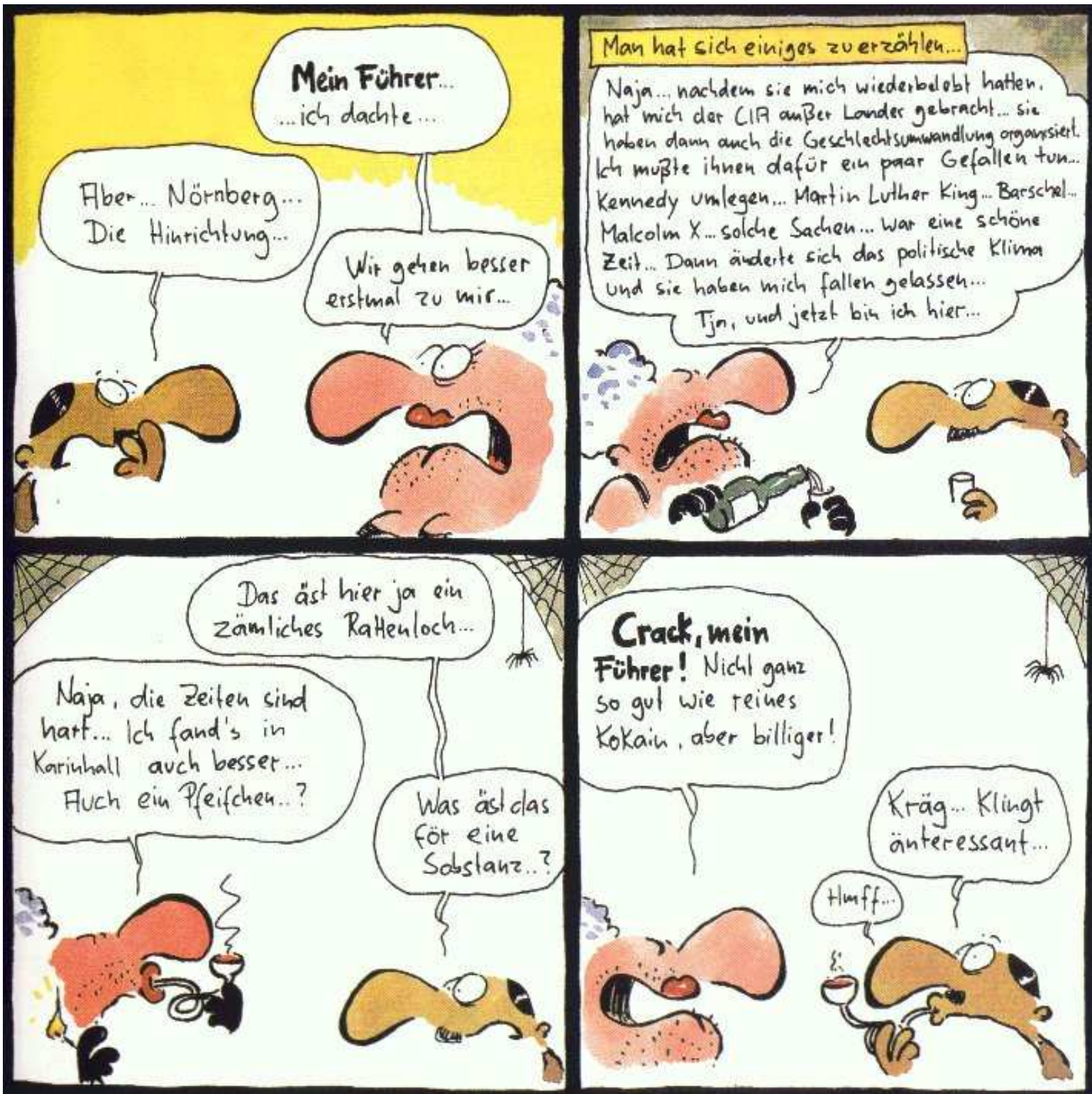


REEPERBAHN

Schlock...!







Die heimtückische Droge versetzt
Adolf in einen gefährlich
reizbaren Zustand...

Chrr... de Joden!
...Chrr... de Joden!

Er ist immer noch
ein sehr attraktiver
Mann...

Ein bißchen Wagner
kann sicher nicht schaden...

Er äst ämmer noch
eine såhr attraktive Frau...
äh... Mann...äh... dases Kräg
brängt mäch ganz durch-
einander...



UND SO...

Johoo! Johotohooo...



Später...

Was habe äch
getan...?

Vom Führer gefickt...
Die einzige Scheiße ist,
daß ich das Goebbels
nicht mehr unter die
Nase reiben kann...







Ob Adolf wohl das Geld für seinen nächsten "Fix" zusammenbekommt?
Ist "Arschfäcken" wirklich seine große Stärke?
Oder erlebt der große Stratege hier ein weiteres "Stalingrad" seiner Karriere?

Lesen Sie die Antworten auf diese Fragen in:

Der deutsche Patient



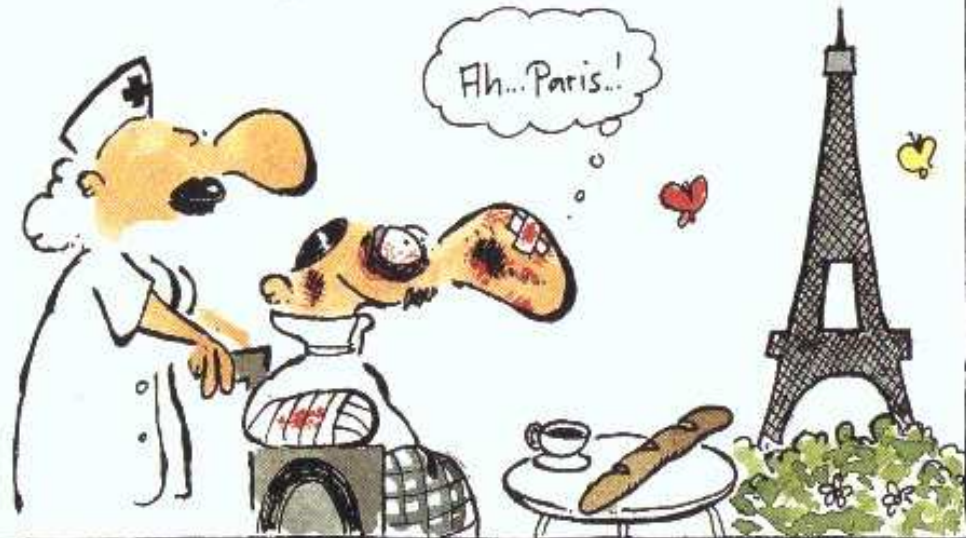
WIEDERFOLGT!

Adolf, die Nazi-Sau



Nr. 3

Der deutsche Patient



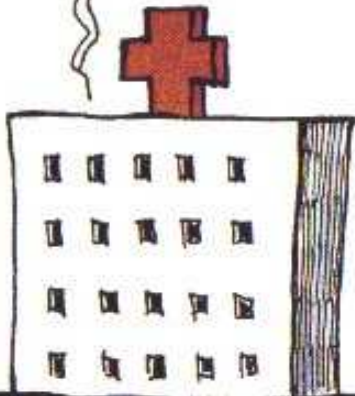
Wir erinnern uns :

Adolf hatte leider den II. Weltkrieg verloren und mußte eine Weile untertauchen. Endlich verjährt die Schuld, aber Adolf kommt mit der modernen Zeit nicht mehr zurecht. Er vertraut sich dem zwielichtigen **Dr. Furunkel** an, der verspricht, ihm zu helfen. Erste Versuche schlagen aber fehl: Adolf verprügelt im Fernsehen **Alfred Bielek** und läßt sein **Tamagotchi** verhungern. Dr. Furunkel verschreibt ihm daraufhin einen tüchtigen Fick und schickt ihn zu den Huren. Dort trifft Adolf **Hermann Göring**, der nach einer **Geschlechtsumwandlung** crack süchtig geworden ist. Adolf wird ebenfalls crack süchtig, erwürgt Göring und begibt sich auf die Suche nach Crack.

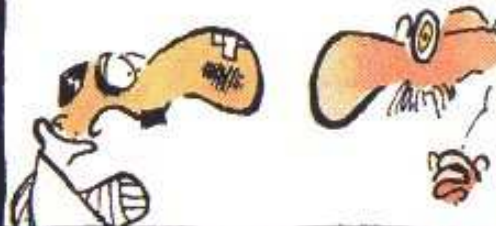


Nach einer Woche auf der Intensivstation erlangt Adolf wieder die Besinnung...

Rufen Sie Dr. Forunkel an... Er soll mich hier rausholen...



...und jetzt bin ich auch noch **süchtig**.
Herr Doktor! Bitte helfen Sie mir..!

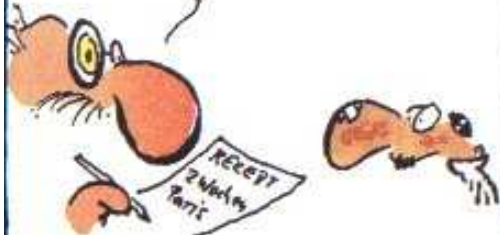


Dr. Forunkel empfiehlt den Kalten Entzug...



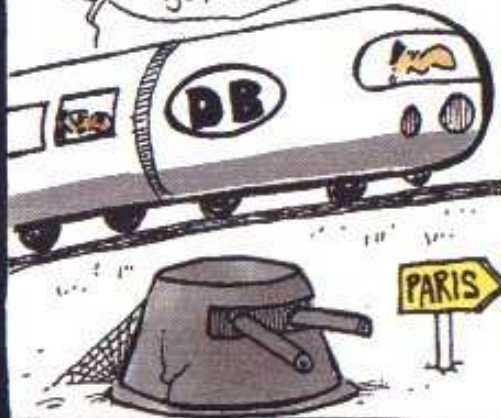
Aber bald ist das schlimmste überstanden...

Ich verschreibe ihnen **zwei Wochen Paris!**
Die Abwechslung wird ihnen gut tun...



Unterwegs...

Ah...die Maginot-Linie...
Äch lach' mich kaputt...!
Mein Gott, haben wir die Froschfräser damals gefächelt...

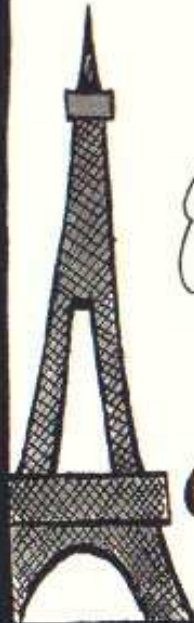


Der Aufenthalt wirkt Wunder...



Nach kurzer Zeit kann Adolf wieder ohne fremde Hilfe gehen.

Äh glaube, äh besteige mal dän Eiffelturm zo Fuß!



... Oder soll äh doch lieber dän Aufzug nehmen...?



Ah... Monsieur bewundern die Eiffelturm...



Hm... er hat mal mir gehört... Äst schon sähr lange her...

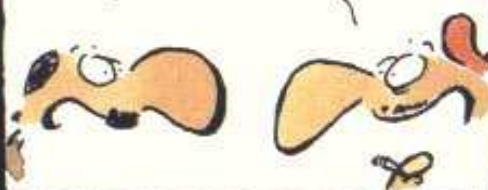
Flh! Ein Bekloppter! Parfait!



Parbleu!! Was für ein Zufall! Jetzt ge'öhrt der Eiffelturm hämlich mir!

Potztausend!

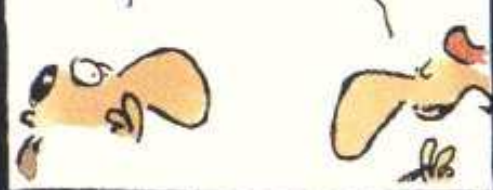
Die Welt ist klein! Ah, ah!



Wollen sie ihn zurück 'aben? Ich bin momentan etwas klamm und könnte ihn sehr billig veräußern...

Hm... wieviel...?

Geben Sie mir einfach alles, was sie dabei 'aben...!





Endlich!!

Hallo? Was? Ein
Chauffeurjob? Kein
Problem! Wir sind
unterwegs...

Nein, wir
haben nichts
getrunken...

Kicher!

Kicher!

Das sind Superprominente
auf der Flucht vor Paparazzis!

Das schauen wir
schon...

Du fährst!

Äh? Aber äh
habe doch noch
nie...

Schnauze!!

Oh Di!

Oh, Dodi!

Di!

Dodi!

Di!

Dodi!

Di!

Dodi!

Di? Dodi..?



WIRD FORTGESETZT !!

Adolf, die Nazisau



Nr. 4

Auf der Flucht!



Wir erinnern uns:

Adolf hatte leider den II. Weltkrieg verloren und mußte untertauchen. Endlich verjährt die Schuld. Aber Adolf kommt mit der modernen Zeit nicht zurecht und wendet sich an den mysteriösen Dr. Funkel, der Hilfe verspricht. Dennoch gerät Adolf von einem Fiasko ins andere, er tötet seinen alten Freund Göring und schließlich sogar Lady Di und ihren Geliebten Dodi. Auf der Flucht vor der Polizei irrt er durch die Straßen von Paris...

Tatüüü! ♪
Tataaa...!

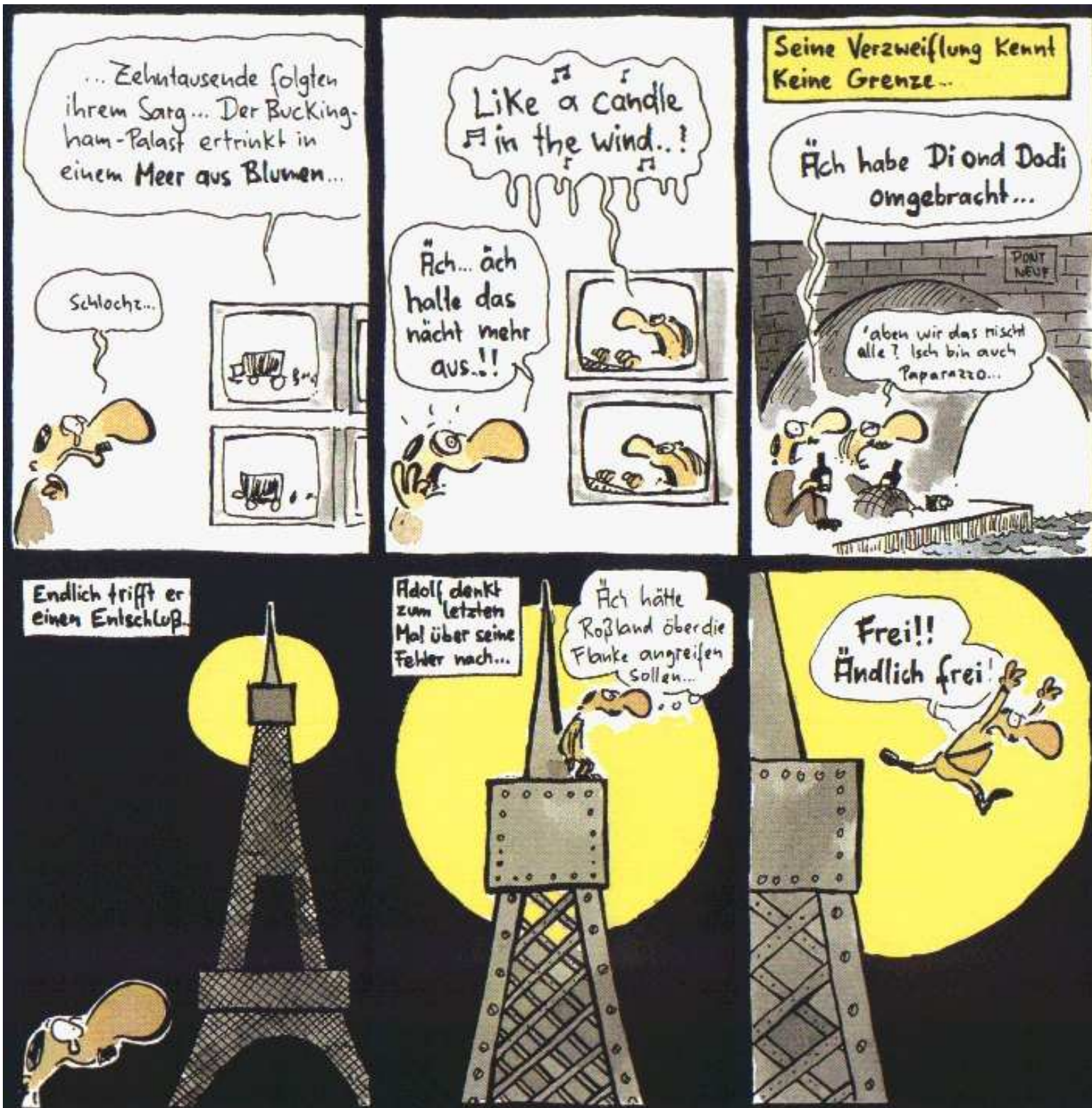


...engagierte sich die Prinzessin noch kurz vor ihrem Tod gegen Landminen...

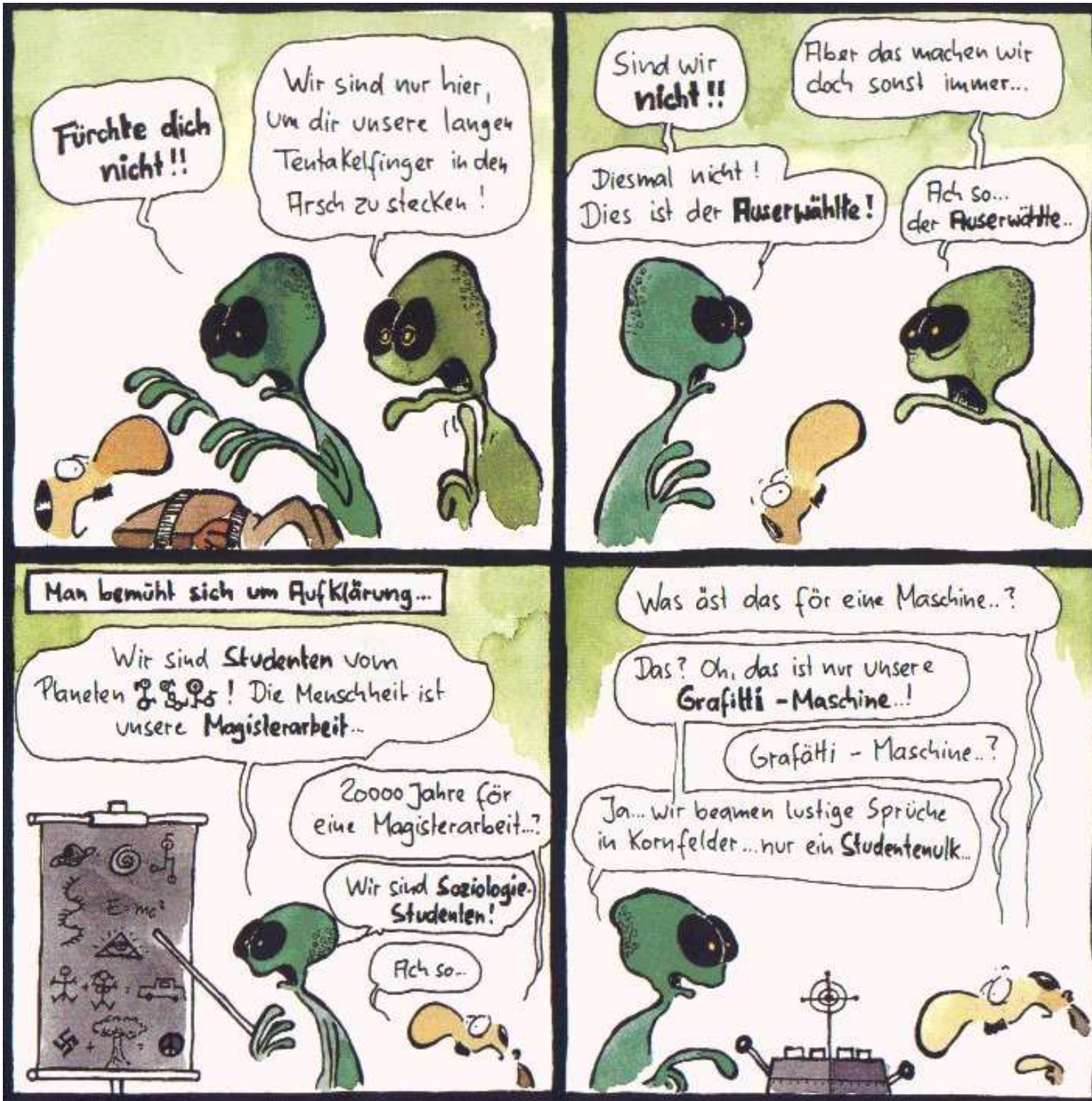
Äh übrigens: Mutter Theresa ist auch tot, aber egal...

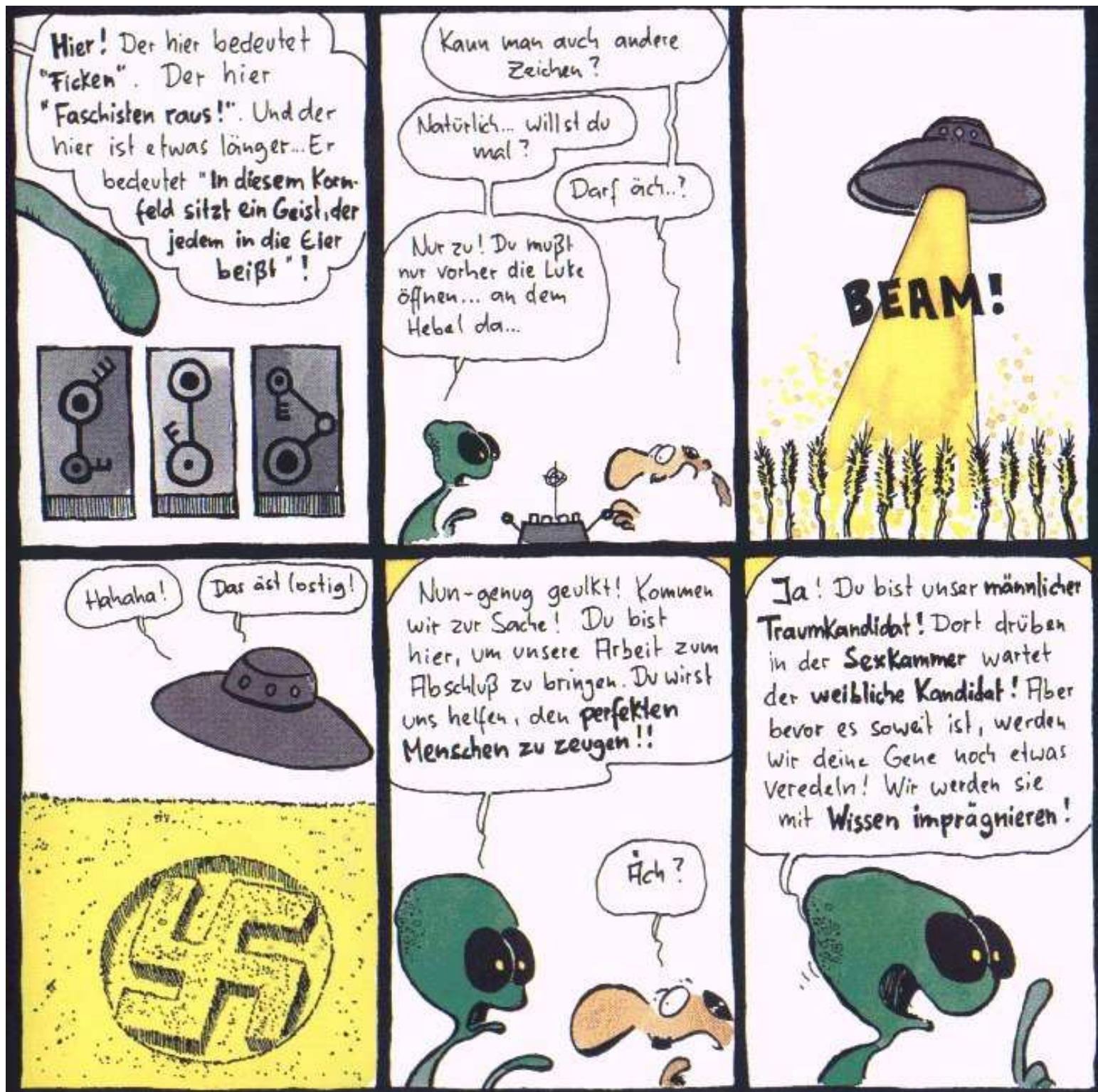
Landminen? Wollen sie mir das jätet auch noch in die Schohe schieben...?















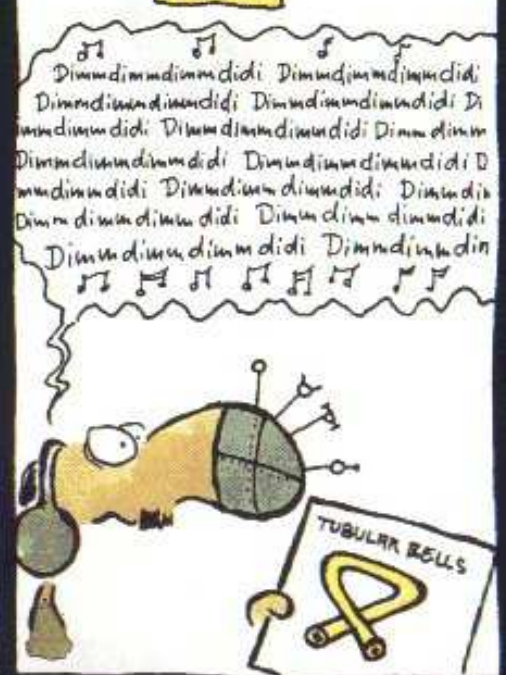
Wir erinnern uns :

Adolf hatte leider den II. Weltkrieg verloren und mußte für eine Weile untertauchen. Dann verjährt seine Schuld und der zwielichtige **Dr. Furunkel** hilft ihm, mit der modernen Zeit wieder zurecht zu kommen. Aber alle Versuche schlagen fehl. Adolf tötet u.a. **Göring** und **Lady Di** und **Podi**. Schließlich springt er vom Eiffelturm, aber **Ausserirdische** retten ihn und entführen ihn in ihr **Raumschiff**. Adolf ist ihr männlicher Wunsch Kandidat zur Zeugung einer Superrasse. Doch dazu muß Adolf zunächst das gesamte Wissen der letzten Jahrzehnte nachholen...

Es gibt eine Menge zu lernen für Adolf... z.B. über **KÖRPERPFLEGE**.



MUSIK...



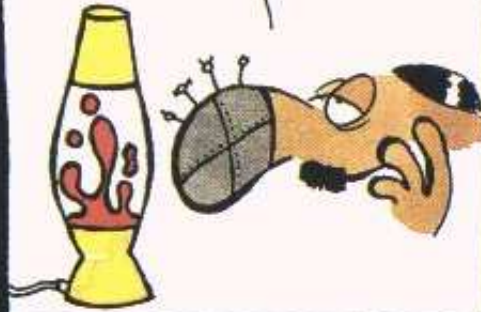
TECHNOLOGIE...

Diese Badeschlappen
mät Klettverschluss sind
ein Triumph der Technik!



WOHNKULTUR...

Das Könnte äch mir
Stundenlang angucken...



NACHKRIEGSFILM...

Mahlzeit!



GOURMANDISE...

Tcha... äch Kann mäch
nächt entscheiden ...
sie schmäcken beide got...



MERCHANDISING...

Schnauf ... Schnauf...

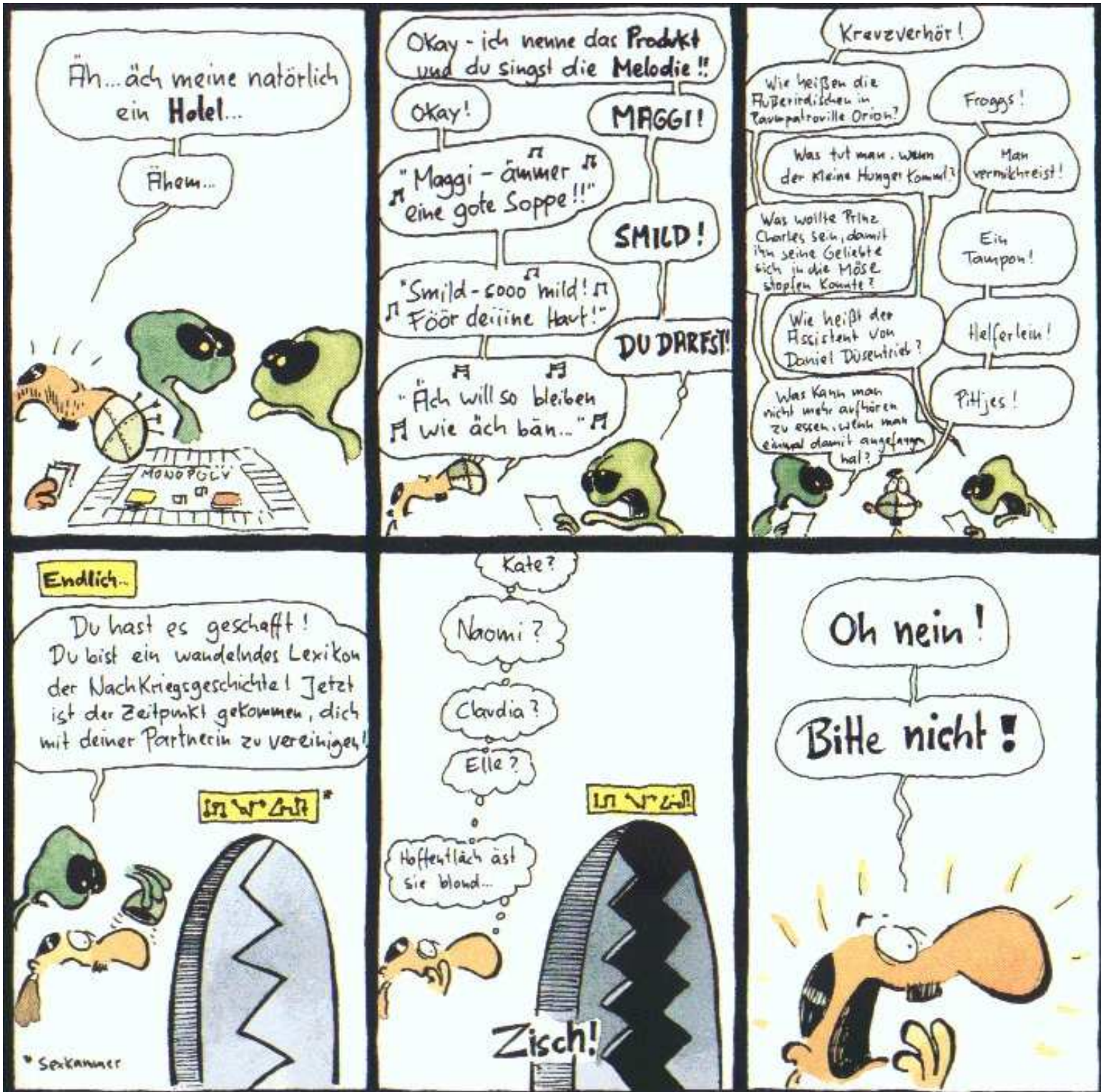
Näm das, Loke
Skywalker...



FAMILIEN- UNTERHALTUNG

Harr harr! Beethoven-
straße! Die Kaufe äch!
Da kommt ein Konzen-
trationslager hin !!





Motter
Theresa!!

Äh dachte, Sie wäre tot...!

Haha! Es ist der perfekte Plan! Wir haben Sie durch eine genetische Kopie ersetzt! Es war nicht mal eine gute! Durch den Rummel um Lady Di hat sich eh Kein Schwein für sie interessiert! Sie haben Sie einfach schnell verscharrt!

Es ist genial! Wir paaren den Verdorbensten Mann des Jahrhunderts mit der moralisch integersten Frau des Jahrhunderts. Das ergeben völlig ausgeglichene Gene! Der erste wirklich perfekte Mensch!

Aber jetzt lassen wir euch beiden Turteltäubchen mal allein...

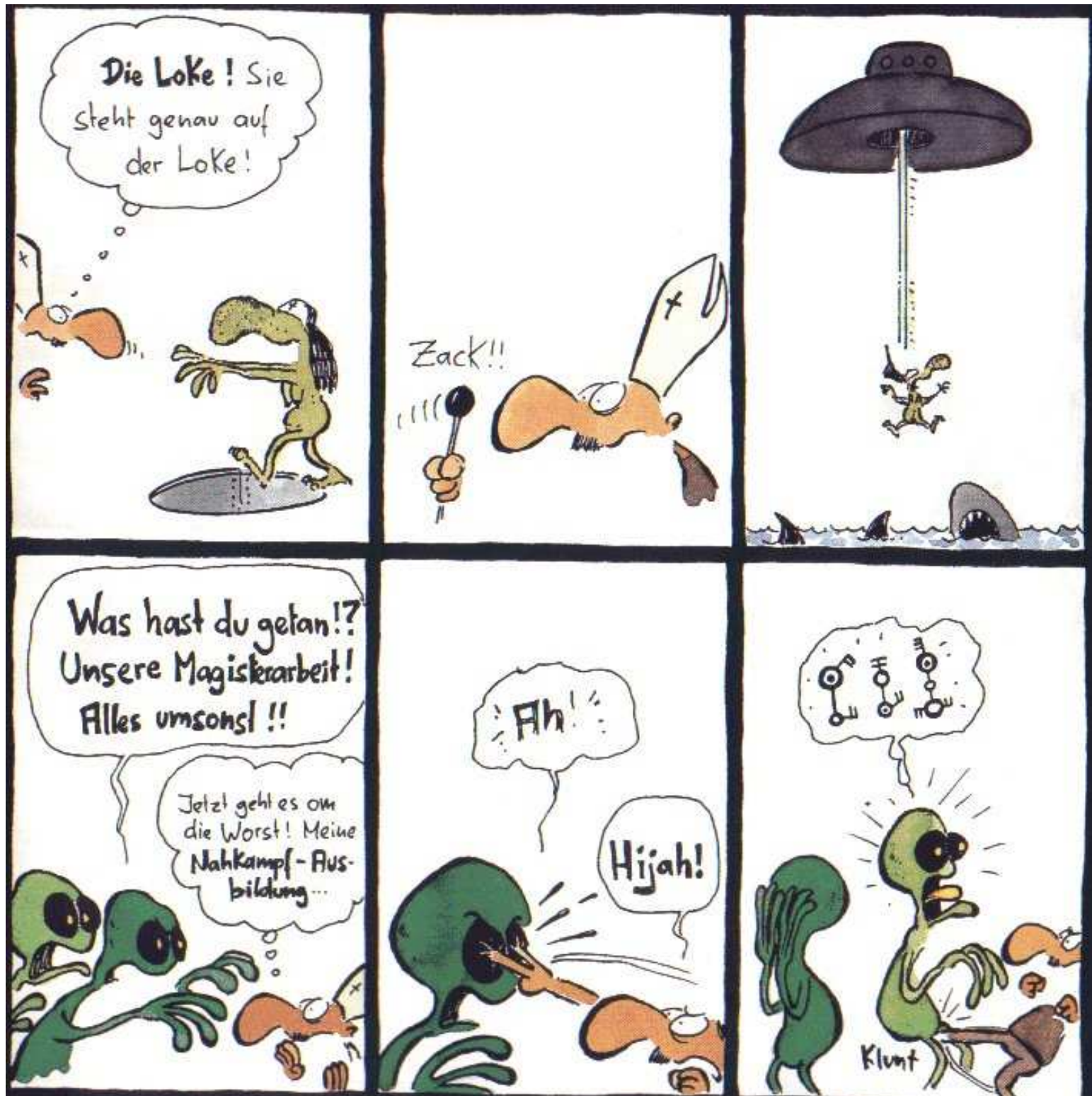
Haha!

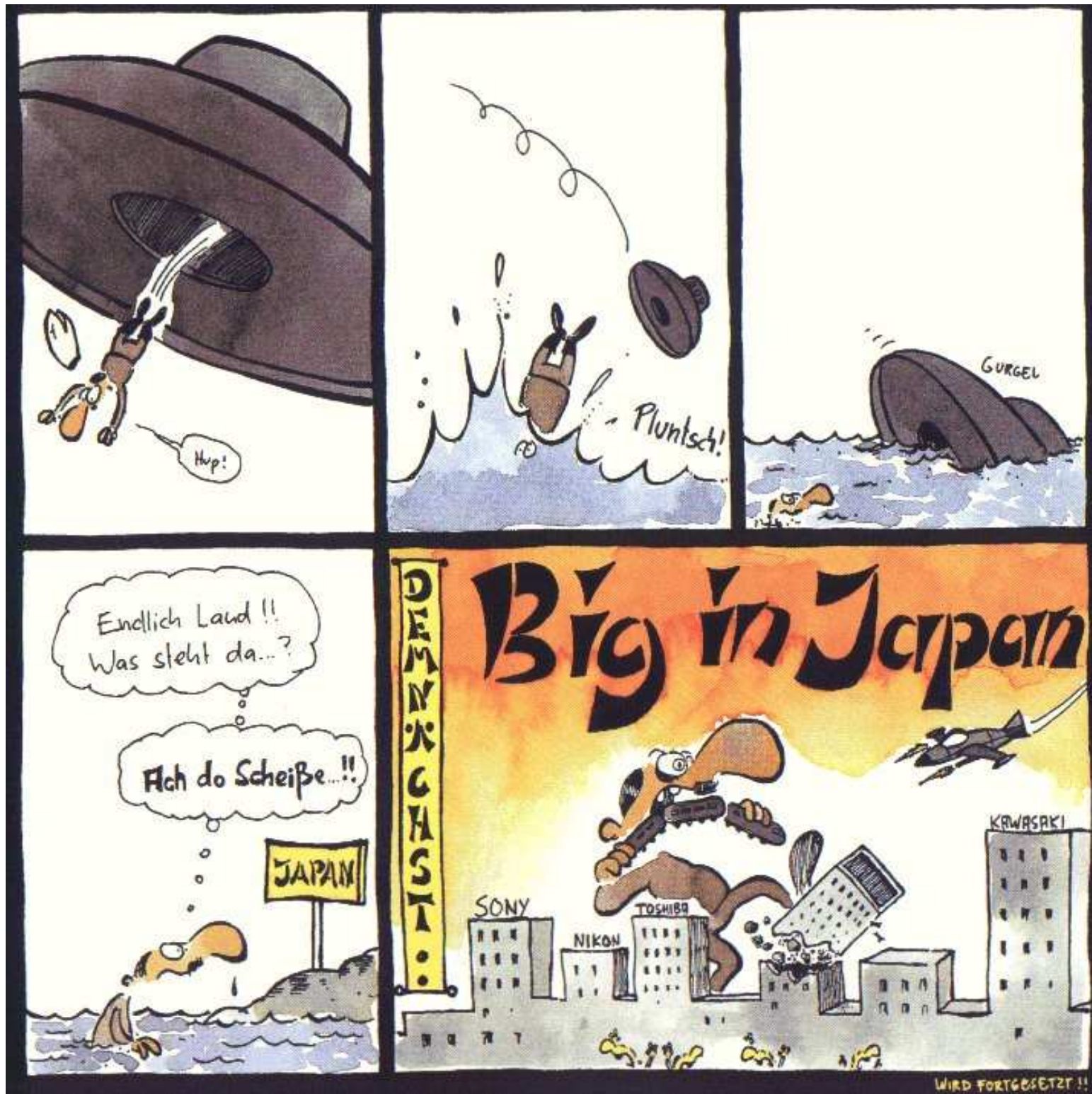
Was soll dieser Hot?

Wir mußten Sie natürlich medikamentös konditionieren... Sie glaubt, du bist der Papst!

Oh mein Gott!!

Smack!
Smack!





Adolf, die Nazi-Sau



Nr. 6

Big in Japan



Wir erinnern uns:

Adolf hatte leider den II. Weltkrieg verloren und mußte untertauchen. Dann verjährt seine Schuld und er versucht einen zweiten Anlauf. Dabei hilft ihm der zwielichtige **Dr. Forunkel**, aber die ersten Versuche schlagen fehl. Adolf tötet sein **Tamagotchi**, seinen Freund **Göring**, **Lady Di**, **Dodi** und versucht schließlich, sich selbst umzubringen. Doch **Ausserirdische** retten ihn, um mit ihm und **Mutter Theresa** eine Super-rasse zu züchten. Adolf tötet auch Mutter Theresa und die Ausserirdischen und landet schließlich in **Japan**. Er weiß nicht, daß durch die Behandlung der Ausserirdischen eine **genetische Zeitbombe** in ihm tickt...

Adolf wandert durch Japan, schlecht gelaunt und nichts davon ahnend, daß der kleinste Anlass genügt, um die genetische Bombe in ihm zum Platzen zu bringen...

Ausgerechnet Japan... verdammte Fäschfrässer... wegen diesen Schlätzaugen haben wir den Kräg verloren...

Komisch... mir äst ämmer noch so blömerant zomote...





Die Wirkung des Wutausbruchs läßt nach, Adolf schrumpft wieder und taucht unter. Er schämt sich sehr...

Diese unerklärlichen Wut-
anfälle nehmen langsam Über-
hand... Äh, brauche drängend
Hilfe... Wenn Dr. Foronkel
bloß hier wäre...

Hiroshima
schon wieder
den
Erdboden
gleich-
gemacht!!

War es
Godzilla?

es
illa?

Leiden Sie unter un-
erklärlichen Wut-
anfällen? Suchen Sie
innere Ruhe? Dann
ist **ZEN**
genau das Richtige
für Sie! Besuchen
Sie unser Kloster!
STEINGARTENKURSE!
BOGENSCHIESSEN!
KALLIGRAPHIE!

Langsam findet Adolf zu sich selbst...

Herrlich, diese ähner
Ruhe...



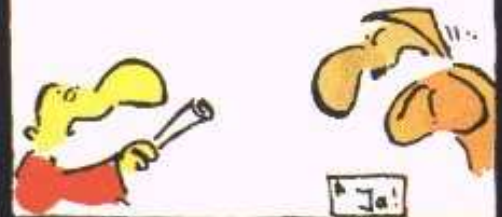
Twanggg!!

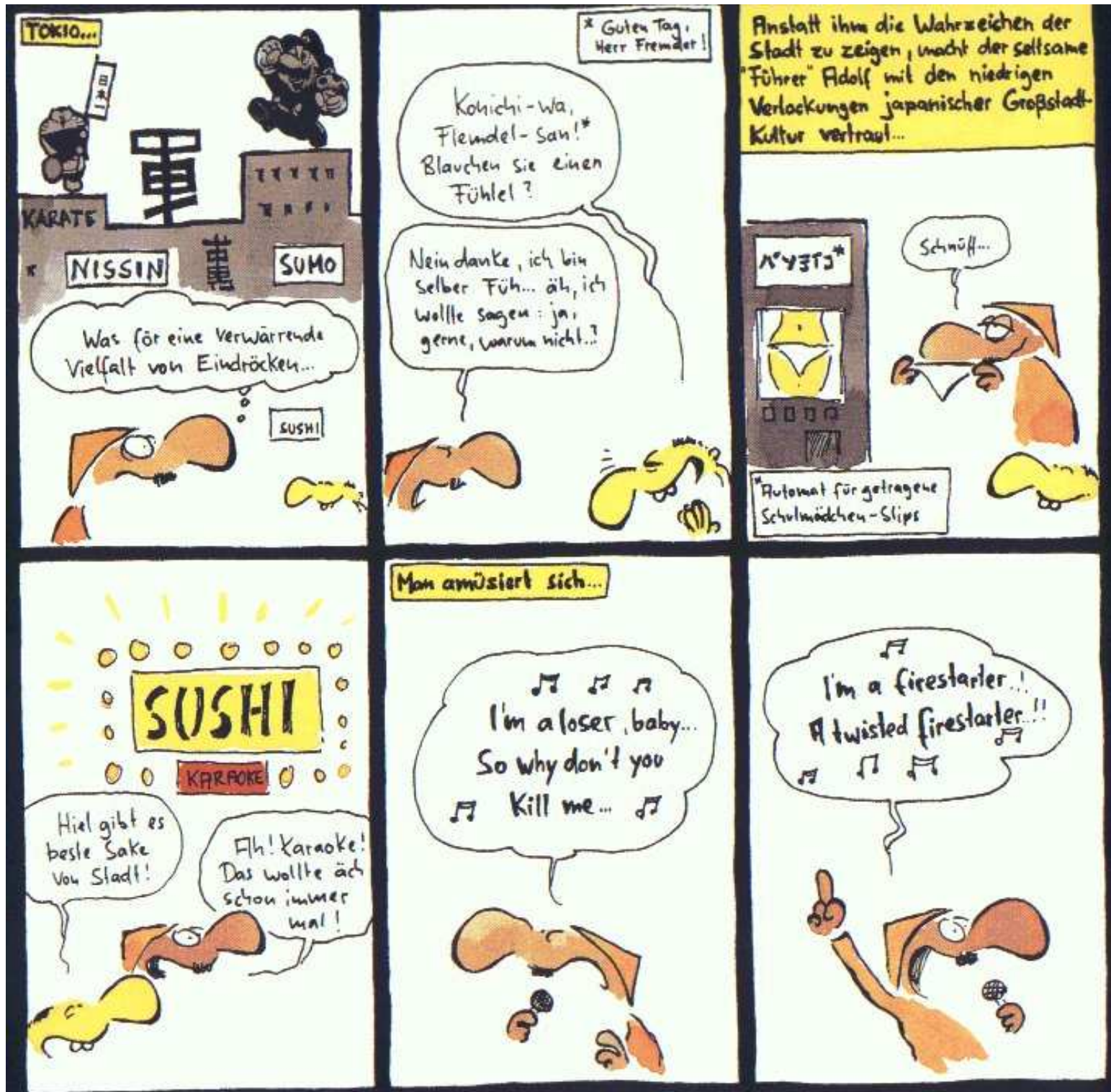


Bis eines Tages...

Adolf-san, du bist jetzt
gefestigt genug, um den Versuchungen
der Großstadt zu widerstehen!
Hier, überbringe diese Nachricht
für unser Kloster in **Tokio**!

Hai!*



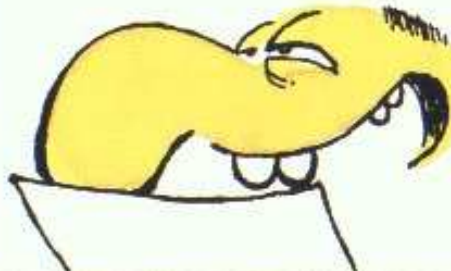


Karaoke macht hungrig...

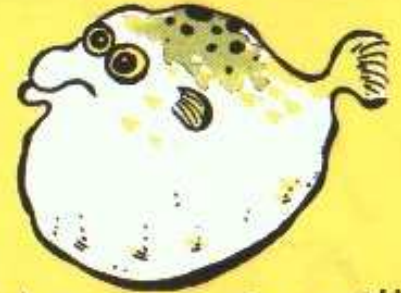
Hm... alles auf japanisch...
Was würden Sie denn
empfehlen...?



Der Fugo-Fisch
soll hier besonders
delikat sein...



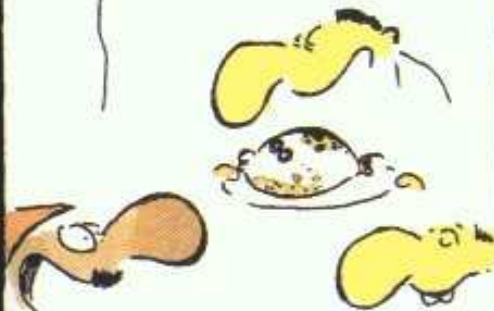
"Letzte Nacht hatte er Fugo-Fisch,
heute trage ich seinen Sarg", lautet
ein japanisches Sprichwort.
Der Fugofisch gilt in Japan als
Delikatesse, obwohl sein Verzehr
tödlich sein kann, wenn man die



hochgiftigen inneren Organe nicht
sorgfältig entfernt. Jährlich sterben
mehrere Japaner am Fugofisch.
Eine merkwürdige Empfehlung...

Fugo-Fisch!

Flü!



Und wie äst man
das...?

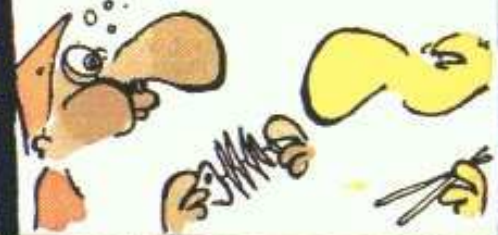
Flü besten
im Ganzen...



Hmf... nicht öbel...

Rölps!

Nano? Wie wärd mir...?





Adolf, die Nazi-Sau



Nr. 7

In den Klauen des Wahnsinns

Gemeinsam
werden wir die
Welt vernichten !!

Hahahaha hahahaha
hahahaha hahahaha
hahahaha hahahaha
hahahaha hahahaha

Mein Sack
jockt, aber äh
kann mich nicht
kratzen...

Was bisher geschah:

Adolf hatte leider den II. Weltkrieg verloren, mußte eine Weile untertauchen und bekam eine zweite Chance.

Der zwielichtige **Dr. Furunkel** bietet Adolf Hilfe an, aber zunächst geht alles schief: Adolf tötet sein **Tamagotchi**, **Hermann Göring**, **Lady Di** und **Dodi** sowie zwei **Russerirdische** und **Mutter Theresa**.

Er kommt nach **Japan**, wo er **Hiroshima** zum zweiten Mal in Schutt und Asche legt, **Zen-Schüler** wird und einen **Fugofisch** ißt, der ihn paralyisiert. In diesem Moment taucht **Dr. Furunkel** auf und erklärt **Adolf für tot !!**

Fahren Sie zum
Flughafen, Kobayashi...

Hai, Dr.
Furunkel-san!

Äh kann
mich immer
noch nicht
bewegen...

* Ja, Herr
Doktor Furun-
kel!



Am Flughafen...

Entschuldigen Sie, ich habe gehört, daß Sie nach Washington fliegen! Ich habe da einen dringenden Patienten für das Washingtoner Krankenhaus!

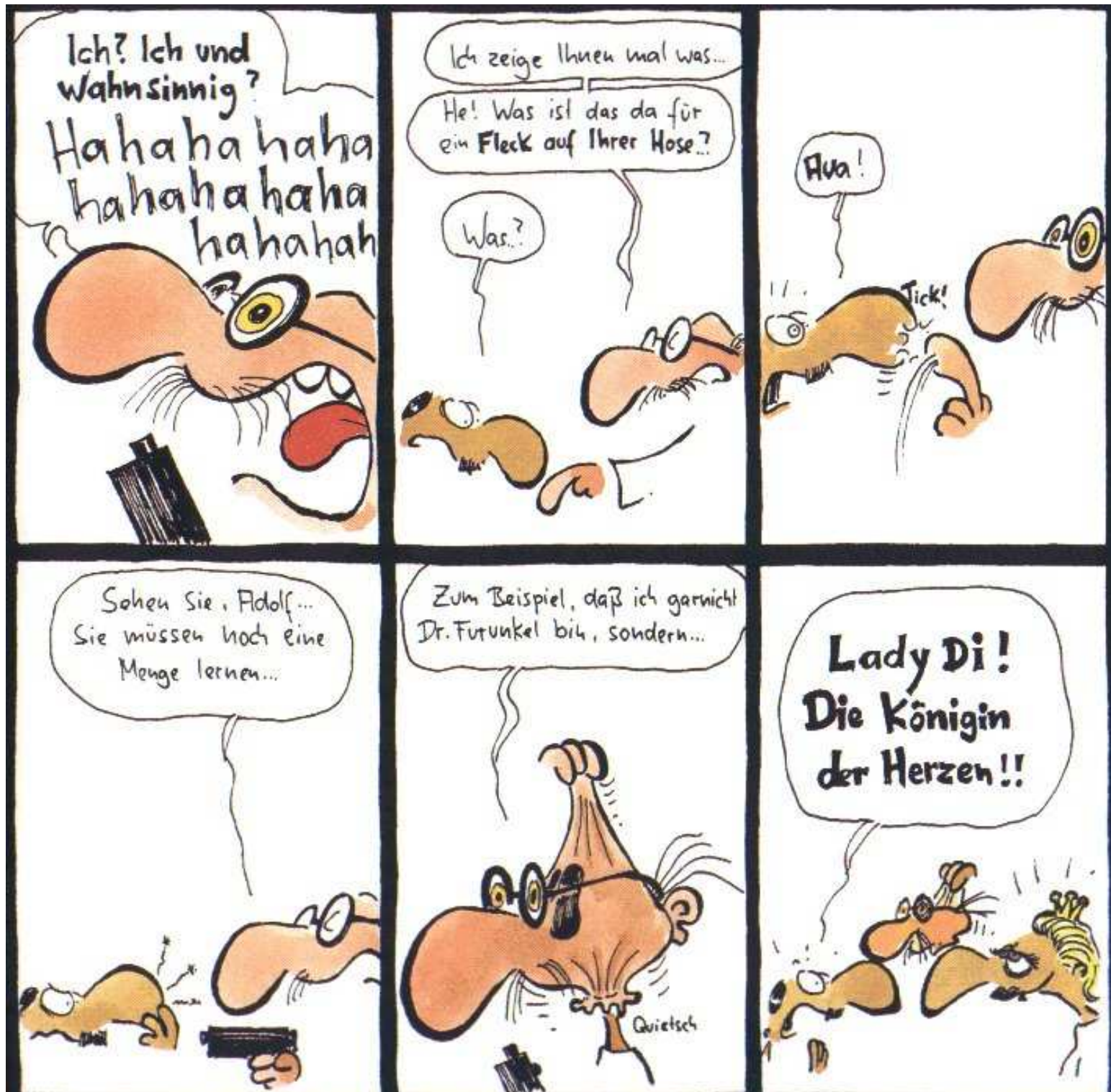
Das ist aber
sehr unüblich...

Es geht um **Leben und Tod!!**

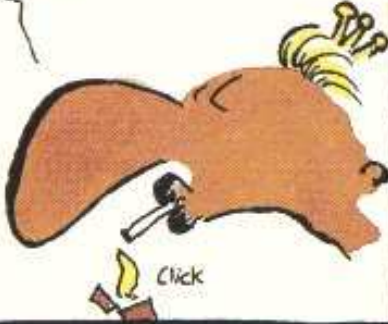
Na schön...





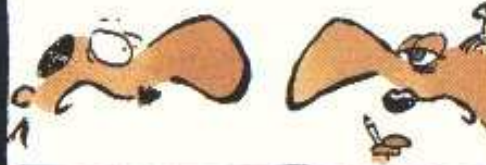


**Königin der Herzen
am Arsch, mein Lieber!** Jetzt
werden andere Saiten aufge-
zogen... Diese ganze Land-
mineuscheiße war nur Teil
meines **genialen Masterplans!**



Sie wissen doch, was Prinz
Charles gerne sein möchte,
oder..?

Äh... ein Tampon, damit
Seine Geliebte ihn sich...
...äh...



**Genau! - In ihre
Möse stecken kann!!!
Oh Gott! Dieser Bastard!**

Als ich damals davon aus
der Presse.erfuhr, ist etwas in
mir zerrissen...es gab diesen
stechenden Schmerz in meinem
Kopf...



"Damals wurde ich zu
Dr. Furunkel... Tagsüber
blieb ich Lady Di, besuchte
Krankenhäuser und Landminen...



"Aber nachts wurde ich
zu Dr. Furunkel... in mir reifte
dieser grandiose Plan zur Zer-
störung der gesamten Mensch-
heit..."

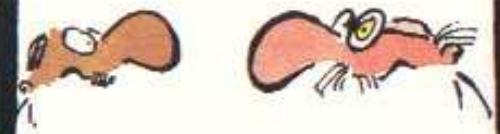
"Ich brauchte nur noch einen
willigen Helfer... einen hilflosen
Trottel ohne Orientierung..."

**SORGEN?
PROBLEME!
EXISTENZ FINGSTE?**
Fragen Sie
Dr. Furunkel!

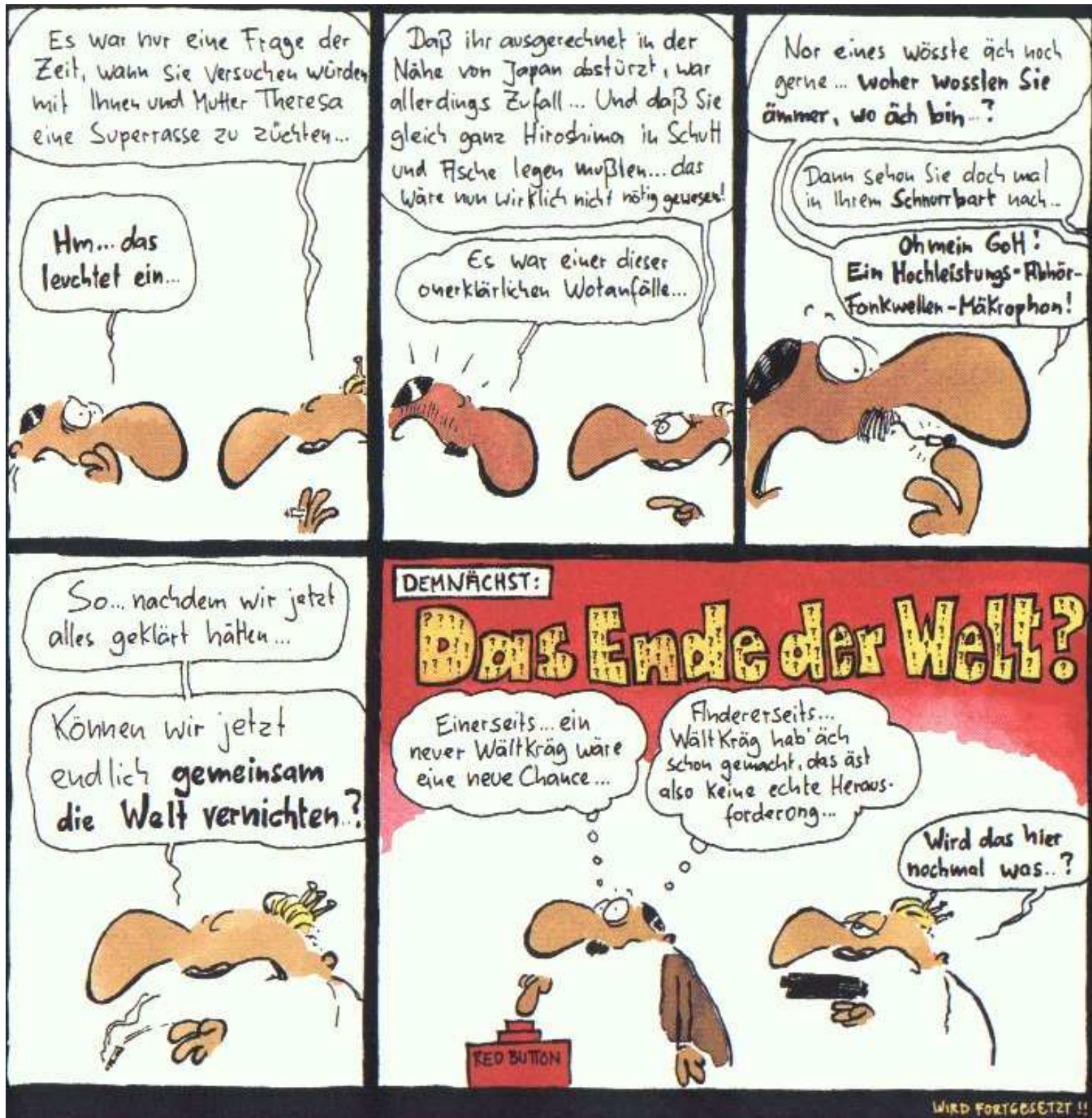


"Ich konnte ja nicht ahnen,
daß ausgerechnet **Adolf Hitler**
zu mir kommen sollte...
Das war perfekt!!"

Jetzt leck' mich doch
am Arsch! **Der Führer!!**







Adolf, die Nazi-Sau



Nr. 8

Das Ende der Welt?

Einerseits... ein neuer Wältkräg wäre eine neue Chance...

Flndererseits... Wält Kräg hab' äch schon gemacht, das äst also keine echte Herausforderong...

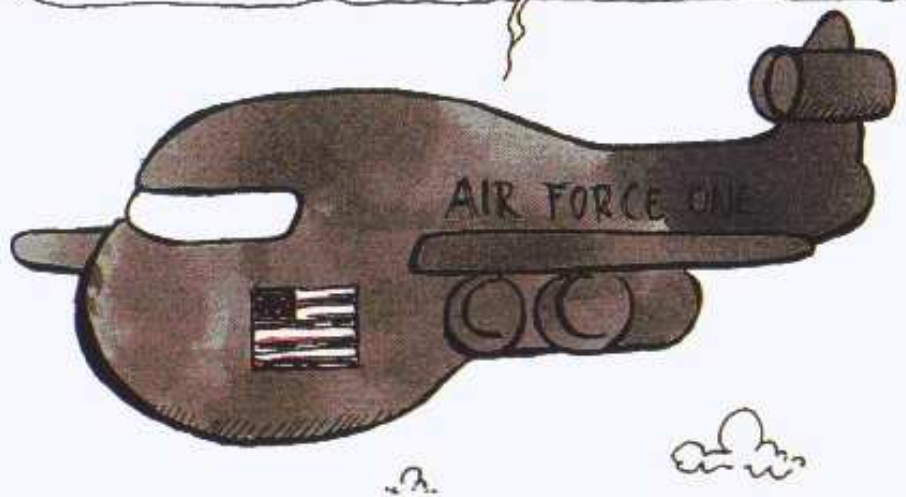
Wird das hier nochmal was..?



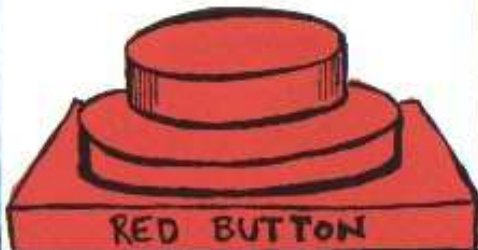
Wir erinnern uns :

Ja, das will ich doch hoffen !!
Ich habe nämlich keine Lust, die ganze Scheiße hier nochmal zu erzählen ! Wer ist eigentlich so bescheuert, eine Fortsetzung von irgendwas zu lesen, woran er sich nicht mehr erinnern kann ? Also nur in Kürze : Lady Di will mit Adolf zusammen die Welt vernichten. So.

Nun... die Sache ist ganz einfach ... von diesem Flugzeug aus kann man den nuklearen Erstschatag auf Russland ausführen ... Das wird natürlich den III. Weltkrieg auslösen...

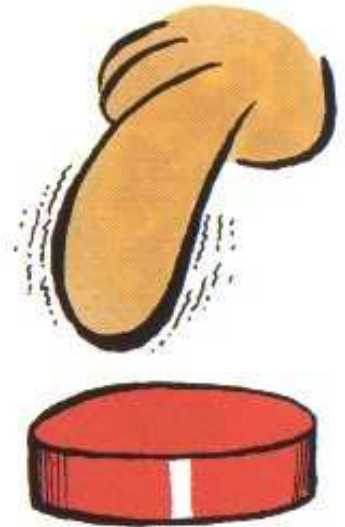


Sie werden verstehen, daß die Königin der Herzen dafür nur sehr ungerne verantwortlich sein möchte... deshalb hätte ich gerne den Fingerabdruck von **Adolf Hitler** auf dem roten Knopf!!



Na los !

Sie können sich doch mit sowas aus...



Ich... Ich Kann nicht...



Na schön... da muß ich wohl et was **Motivationshilfe** leisten ... Wie wäre es mit Musik... hier... **die Beatles**... Das gefällt doch jedem...



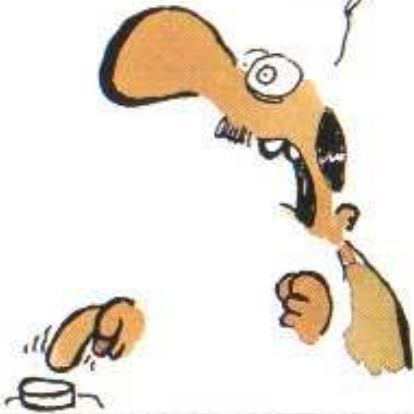
♫ **Hey Jude** ... ♫

He Jod?



Adolf gerät in einen seiner gefährlichen Zustände...

Chrr... de Joden!
Chrr... de Joden!



Sein ganzes zweites Leben zieht an ihm vorbei...

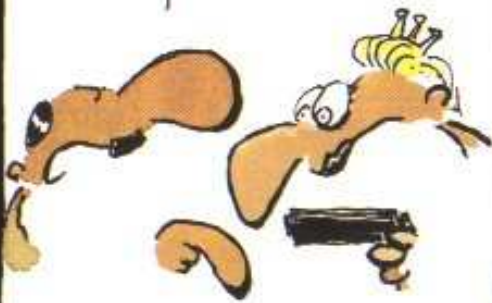


Twang!

Plötzlich weiß er, was er zu tun hat...



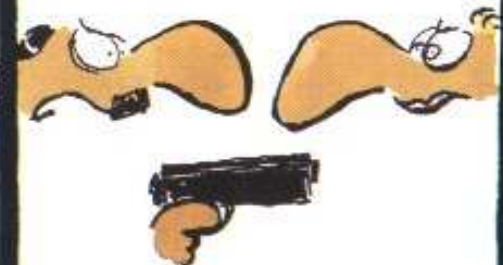
Flugenbläck noch... was äst das da fôr ein häßlicher Fläck auf Ihrer Blose?

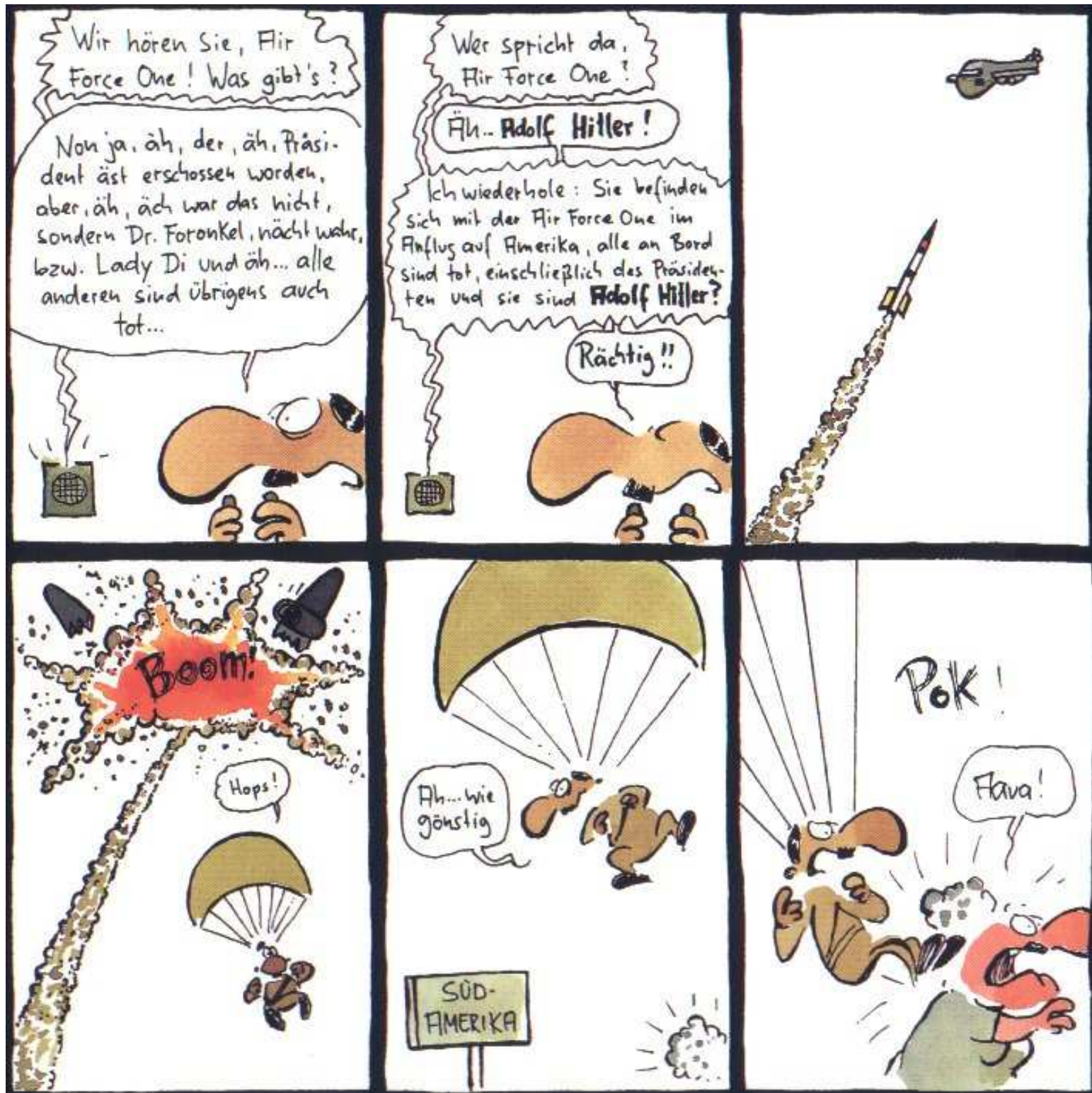


Flua!



Das Blatt hat sich gewendet, brätische Schlampe!







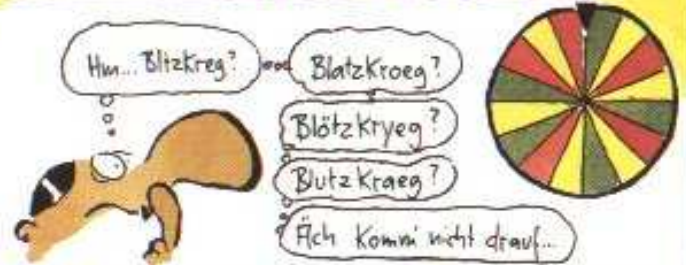
DEMNÄCHST:

Nazis auf dem Mars



Das Rad des Glücks

BL T Z K R E G



Reise durch die Zeit



Der Sommer der Liebe



REKLAME

Hermine's SCHWARZBROT

Schwarzbraun ist die Haselnuss...

Schwarzbraun bin auch ich!

DAS SCHMECKT NICHT NUR DEM FÜHRER...



HMM... NAZI-SUSHI

"Im Sturzflug noch der Kamikazi
Bestellt sich Sushi bei dem Nazi!"

JETZT AUCH MIT LEBERWURST!

GARANTIERTE FUGOFISCH-FREI!

AUCH REIN VEGETARISCH!

"SELBST IM JAPSENLAND DER TENNO
WIRD ZUM NAZI-SUSHI-KENNER!"



REDEN WIE HITLER?

KEIN PROBLEM - MIT DER CD-ROM **ADOLFSPRECH**

Chrr... de Jodh!
Chrr... de Jodh!

Chrr... de Jodh!
Chrr... de Jodh!

MIT BONUS-BÄRTCHEN!!
(selbstklebend)

ADOLFSPRECH

Aus dem Inhalt:
• Die Kriegserklärung
• Die Hetzrede
• Der Tobsachtsanfall

NUR 98 DM!



Endlich! Die deutsche Version!

"Wie eine Kerze im Wind"

GESUNGEN VON "ADOLF UND DIE NAZISÄUE"

Mit Anti-Landminen-Taschentuch! → Landminen-~~nein~~ danke!

30000 REICHSMARKEN nur!

zum Mitweinen!



!!! Jetzt auch Internet: HTTP WWW-NAZISAU.DE !!!